

Wertvolle Hände in Kunst verewigt

Weinheim. „Alle Jahre wieder“ hieß es beim Integrativen Fanclub der TSG 1899 Hoffenheim im Weinheimer Pilgerhaus. Statt Weihnachtsmusik sorgte AC/DCs „Thunderstruck“ für Stadionatmosphäre, bei dessen Intro 50 Fans ihr bewährtes „Hoffe“ lautstark abfeuerten. Das stimmungsvolle Ritual galt den zwei Überraschungsgästen, die staunend den Hector Saal betraten und die herzliche Begrüßung sichtlich genossen: Oliver Baumann und Alexander Stolz.

Die beiden Torhüter, Rekordspieler und aktuell dienstältesten Profis der TSG Hoffenheim waren erstmals zu Gast in der Zweiburgenstadt und erlebten einen langen und vor allem bunten Abend, bei dem sie sprichwörtlich „alle Hände voll“ zu tun haben sollten.

Fanclub-Präsident Charly Mildemberger hieß die beiden Spieler willkommen und verriet auch Überraschendes über die Ehrengäste: Zum Beispiel, dass Alexander Stolz schon kurz davor war, Polizist zu werden. Stets regional verbunden, aber auch zuvor in sieben verschiedenen Vereinen gespielt, kann sich „Alex“ Stolz gut vorstellen, der TSG weiterhin verbunden zu bleiben.

Eine „treue Seele“ ist auch Oliver Baumann, die Nummer 1 im Tor, der seit 2014 im Kraichgau spielt und davor mit Bad Krozingen und dem SC Freiburg erst zwei Vereinen angehörte. Der eigentlich auf Ausgeglichenheit und Ruhe bedachte Baumann erlebte zwischen den Pfosten so manches Wechselbad der Gefühle. „Ganz schön down“ war er im Oktober 2013, als er beim 0:3 gegen den HSV aufgrund dreier grober Fehler als „Pannen-Oli“ in die Freiburger Fußballgeschichte einging. Sein Förderer und Ziehvater Christian Streich hielt an ihm fest, um dann eine Woche später ei-



Oliver Baumann (rechts) und Alexander Stolz mit Charly Mildemberger.

nen Auswärtssieg zu feiern, bei dem Baumann einen bis dahin neuen Rekord an gehaltenen Torschüssen aufstellte und als „Paraden-Oli“ zum Spieler des Monats gewählt wurde. Wenige Monate später wechselte er dann in den Kraichgau, wo zuvor acht Torhüter in sechs Jahren Bundesliga „verschlissen“ worden waren.

Fragen der neugierigen Fans beantworteten beide Profis sehr geduldig und auf so lockere Art, dass beim anschließenden Fotoshooting und Autogramme schreiben eine familiäre Atmosphäre herrschte. „Wir halten zusammen“ war dann auch das Motto für ein weiteres Highlight der Adventsfeier. Beide Torhüter ließen ihre wertvollen Hände für eine interaktive Kunstaktion bunt bemalen und verzierten zusammen mit den Fans eine plastische Collage. Diese wurde anschließend signiert und könnte schon bald den Weg ins Hoffenheimer Stadion finden.

📞 Kontakt zum Fanclub: per E-Mail mildemberger@pilgerhaus.de oder Telefon: 06201/500520.